

**INHALT:**

1. MitarbeiterInnen
2. Publikationen
3. Medienberichte
4. Ausschreibungen
5. Veranstaltungen

## 1. MitarbeiterInnen

---

**Christoph Osztovics** ist seit Mitte Mai am Institut für Internationale Entwicklung Studienassistent für Entwicklungssoziologie. Er schloss 2012 Politikwissenschaft ab und studiert seit 2010 Internationale Entwicklung. Christoph ist Vorstandsmitglied der „Österreichischen Gesellschaft zur Förderung der Kurdologie/Europäisches Zentrum für kurdische Studien“ sowie Redaktionsmitglied der Jahresschrift. Darüber hinaus ist er Redakteur von "Radio Stimme".

## 2. Publikationen

---

Gerstl, Alfred (2013): Konservativ und modernistisch zugleich: Der Wandel zum modernen Staat. Australiens gesellschaftliche und politische Entwicklung. In: Mückler, Hermann / Edelmayer, Fritz / Weichart, Gabriele (Ed.) (2013): Australien im 19. und 20. Jahrhundert. Wien: Promedia (Edition Weltreligionen), 101-120.

*Alfred Gerstl ist Lektor und hält an der IE Lehrveranstaltung zur Entwicklung Ost- und Südasiens.*

Guth, Ralph (2013): EU-Krisenpolitik als Verrechtlichung der Demokratie. Autoritärer Konstitutionalismus und die Negation der Volkssouveränität. In: Momentum Quarterly, 2(1), 33-46.

*Ralph Guth ist wissenschaftlicher Projektmitarbeiter und unterrichtet politikwissenschaftliche Aspekte der Internationalen Entwicklung.*

Krieger, Helmut (2013): Investitionen in den Konflikt: Die politische Ökonomie palästinensischer Staatsformierung. Herausgegeben vom Vienna Institute for International Dialogue and Cooperation, Wien

Krieger, Helmut/Seewald, Magda (Ed.) (2013): Documentation: Palestine - Beyond Neoliberalism, Occupation, and War. Diplomatic Academy, Vienna.

*Helmut Krieger ist am Institut für Internationale Entwicklung wissenschaftlicher Projektmitarbeiter und unterrichtet "Neoliberalismus, Entwicklung und Protest in der arabischen Welt".*

Muhr, Thomas. (Ed.) (2013): Counter-Globalization and Socialism in the 21st Century. The Bolivarian Alliance for the Peoples of Our America. London: Routledge.

*Thomas Muhr (Lektor) lehrt an der IE "Komplexitäten der transdisziplinären Forschung".*

Gugler, Klaus / Mueller, Dennis / Peev, Evgeni (2013): Determinants of Ultimate Control of Large Firms in Transition Countries: Empirical Evidence. In: Journal of Institutional and Theoretical Economics Volume 169, Number 2, June 2013, 275-303(29).

*Evgeni Peev ist an der IE Lektor und unterrichtet "Economics of Transition".*

Healy, Claire / Reichel, David (2013): Earning Rights: Economic Status and Access to Citizenship. ICMPD Working Paper 05. [http://research.icmpd.org/fileadmin/Research-Website/Publications/working\\_papers/ICMPD\\_WorkingPaper\\_05\\_Healy\\_Reichel.pdf](http://research.icmpd.org/fileadmin/Research-Website/Publications/working_papers/ICMPD_WorkingPaper_05_Healy_Reichel.pdf) [24.06.2013]

*David Reichel unterrichtet als Lektor "Methoden der quantitativen Sozialforschung".*

Schuch, Klaus (2013): Techno-Globalization and Innovation. In: Springer Encyclopaedia on Creativity, Invention, Innovation, and Entrepreneurship.

Schuch, Klaus (2013): Overview of EU-Russia R&D and Innovation Cooperation. ERA.NET RUS Scenario Validation - Foresight Background Paper, JRC Technical Reports (with Spiesberger, M. and Marinelli, E.). <http://publications.jrc.ec.europa.eu/repository/handle/111111111/27530> [24.6.2013]

*Klaus Schuch, Lektor am Institut für Internationale Entwicklung, lehrt Evaluation in der EZA.*

Sezgin, Zeynep / Dijkzeul, Dennis (2013): Bridging Diverse Expectations in Germany and Pakistan: The Transnational Legitimization Strategies of Caritas. In: Maletzky, Martina / Seeliger, Martin / Wannöffel, Manfred (Ed.): Arbeit, Organisation und Mobilität: Eine grenzüberschreitende Perspektive, Frankfurt & NY: Campus, 430-463.

Sezgin, Zeynep (2013): Umbrella Organizations of Turkish Migrants. In: İçduygu, Ahmet / Yüksek, Deniz / Aksel, Damla B. (Ed.) Migration around Turkey: Old Phenomena New Research, Istanbul: The Isis Press, 243-310.

*Zeynep Sezgin ist wissenschaftliche Projektmitarbeiterin und lehrt im Bereich der Entwicklungssoziologie.*

### 3. Medienberichte

---

Stefan Ossmann, Lektor für interdisziplinäres wissenschaftliches Arbeit, wurde für die "Profil Extra - Absolventen" - Ausgabe vom 24. Juni 2013 zu seiner Teilnahme am "Profil High Potential Day 2012" interviewt.

Wolfgang Gruber und Stephan Köhler lehren " Internationale Entwicklung im historischen Kontext" und verfassten zu einem UN-Planspiel, dass innerhalb einer IE-Lehrveranstaltung abgehalten wurde, folgenden Artikel:

Gruber, Wolfgang / Köhler, Stephan (2013): Moderne Lehrrealität mit adaptiertem Model United Nations-Planspiel, 13. Mai 2013 <http://zms.dhbw-stuttgart.de/planspielplus/blog/details/2013/05/13/moderne-lehrrealitaet-mun/17.html> [24.06.2013]

Anja Breitwieser, Prae-Doc am Institut, hat gemeinsam mit Katharina Wick, Lektorin an der IE, den Young Economists Award der Nationalökonomischen Gesellschaft gewonnen. Wir gratulieren ganz herzlich!

Details finden Sie in der Presseaussendung der Österreichischen Nationalbank: [http://www.oenb.at/de/presse\\_pub/aussendungen/2013/2013q2/pa\\_20130603\\_young\\_economist\\_award.jsp](http://www.oenb.at/de/presse_pub/aussendungen/2013/2013q2/pa_20130603_young_economist_award.jsp)

Luz Kerkeling, Lektor an der IE, hat gemeinsam mit Dorit Siemers den Dokumentarfilm „Wenn das Land zur Ware wird“ veröffentlicht. Der Film beschäftigt sich mit der Zerstörung der Lebensgrundlagen der indigenen Bevölkerung in Südmexiko.

Der Dokumentarfilm „Wenn das Land zur Ware wird“ problematisiert die Bedrohung der indigenen Gemeinden in Südmexiko durch Monokulturen, Infrastrukturausbau, Tourismusprojekte und Repression. Die kleinbäuerlichen Dorfgemeinschaften funktionieren bis heute auf der Basis von traditioneller Versammlungskultur, Gemeinschaftsarbeit und Subsistenzwirtschaft zur Grundversorgung mit Nahrungsmitteln. Das Land, das in der Kosmvision der indigenen Bevölkerungsgruppen als Mutter verstanden wird, gerät jedoch zunehmend ins Visier von Politik und Wirtschaft: Die Gemeindeländereien werden zunehmend in eine Ware konvertiert – in aller Regel ohne die betroffenen Menschen zuvor zu konsultieren, was nach internationalen Abkommen wie ILO 169, die Mexiko unterzeichnet hat, die Pflicht der Regierung wäre.

Ölpalmenplantagen, Autobahnen, touristische Ausflugsorte und die unter immensem Druck erzwungene Zusammenfassung von Dörfern in so genannte Landstädte sind nur einige Beispiele für neoliberale und technikgläubige Entwicklungsprojekte, die direkt oder indirekt die Lebensgrundlagen und Lebensweisen der Indigenen angreifen.

Neben dem friedlichen Widerstand der betroffenen Bevölkerungsgruppen, die für ein selbstbestimmtes Leben in Würde und im Einklang mit der Natur kämpfen, thematisiert die Dokumentation auch die Verbindungslinien zu uns Konsument\_innen im reichen Norden, denn der Hunger nach Palmfett, Biosprit und komfortabel-exotischem Tourismus wächst weiterhin.

Details und Bestellung: <http://www.zwischenzeit-muenster.de>

## 4. Ausschreibungen

---

- Call for Abstracts: Konstrukt Geschlecht disziplinär/interdisziplinär/transdisziplinär. Ergebnisse, Herausforderungen und Perspektiven | 05.-07.12.2013 | Frist: 30. Juni 2013 [DETAILS](#)
- Call for Papers: De-colonizing Disability Theory I: Crippling Development | 19.-21. September | Frist: 30. Juni 2013 [DETAILS](#)
- Call for Papers: Tagung: Feministische Kritik und Menschenrechte | Frist: 31. Juli 2013 [DETAILS](#)
- Call for Papers: Kritische Perspektiven in der / auf die Friedens- und Konfliktforschung What the FuK?! | 2. bis 3. April 2014 | Frist: 15. August 2013 [DETAILS](#)
- Call for Papers: Neue und alte Religion(en) | PERIPHERIE Zeitschrift für Wirtschaft und Ökonomie in der Dritten Welt | Frist: 30. August 2013 [DETAILS](#)
- Call for Papers: Geschlechterverhältnisse in bewaffneten Konflikten | PERIPHERIE Zeitschrift für Wirtschaft und Ökonomie in der Dritten Welt | Frist: 30. August 2013 [DETAILS](#)
- Stellenausschreibung: wissenschaftlichen Mitarbeiterin/Mitarbeiters an der Stiftung Universität Hildesheim | Projekt: „Genderforschung und die neue Governance der Wissenschaft“ | Frist: 28. Juni 2013 [DETAILS](#)
- Stellenausschreibung: Wissenschaftlichen Mitarbeiterin/Mitarbeiter an der Justus-Liebig Universität Giessen im Bereich | Institut für Soziologie, Fachbereich Sozial- und Kulturwissenschaften | Frist: 1.7.2013 [DETAILS](#)
- Ausschreibung einer Dissertant/innenstelle (75%): Im Rahmen des FWF-Projekts: Entsandte Expert/inn/en von Entwicklungshilfe und Sozialistischer Hilfe in Zeiten der Systemkonkurrenz | Frist: 16. August 2013 [DETAILS](#)

## 5. Veranstaltungen

---

27. Juni Vortrag: Peggy Piesche: Knowledge, Notions of History and the Politics of Memory: Audre Lorde`s Black Internationalism and Black Feminism in Germany | C3 Centrum für Internationale Entwicklung, Alois Wagner Saal | 19:00 Uhr.
27. Juni Tagung: Gewerkschaften und Migration. Auf der Suche nach solidarischen Unterstützungspraxen | ÖGB-Haus | 10:00-16:00 Uhr [\*\*DETAILS\*\*](#)
- 24.-28. Juni Konferenz: Vienna+20 Action Week | Strengthening the Human Rights Movement Globally [\*\*DETAILS\*\*](#)
02. Juli Diskussion: Brennpunkt Türkei | Aula des Uni Campus | 19:00-21:00 Uhr | [\*\*DETAILS\*\*](#)
- 08.-10. Juli Konferenz: Marie Jahoda Summer School 2013 – Migration and Inequality | [\*\*DETAILS\*\*](#)
10. Juli Vortrag: Stephen Castles: International Migration after the Global Economic Crisis | Kleiner Festsaal, Uni Wien | 19.00 Uhr. [\*\*DETAILS\*\*](#)
- 19.-21. September 3-Länder-Tagung „Politik der Vielfalt“ | Universität Innsbruck [\*\*DETAILS\*\*](#)

Mit dem Newsletter zielt das Institut für Internationale Entwicklung darauf ab, Lehrende, Studierende und Interessierte zwei Mal pro Semester über die Entwicklung des Instituts zu informieren.

Informationen für unseren Newsletter nehmen wir gerne via E-Mail ([lydia.steinmassl@univie.ac.at](mailto:lydia.steinmassl@univie.ac.at)) entgegen.

Für das an- und abmelden des Newsletters wenden Sie sich bitte ebenfalls an [lydia.steinmassl@univie.ac.at](mailto:lydia.steinmassl@univie.ac.at)

### **Impressum**

Herausgeberin:  
Institut für Internationale Entwicklung  
Universität Wien  
Sensengasse 3/2/2  
1090 Wien

01/4277/23901  
<http://ie.univie.ac.at/>